



Umweltinspektionsbericht der Bezirksregierung Arnsberg zur Umweltrevision einer

Anlage: Zum Aufbringen von metallischen Schutzschichten (Feuerverzinkung)

vom 09.10.2023

Betreiber: Verzinkerei Godesberg GmbH am Standort: Weichselstraße 13-17 in
58256 Ennepetal.

Die Firma Verzinkerei Godesberg GmbH betreibt am o. g. Standort eine Anlage zum Aufbringen von metallischen Schutzschichten mit Hilfe von Schmelzflüssigen Bädern auf Metalloberflächen mit einer Verarbeitungskapazität von 500 Kilogramm bis weniger als 2 Tonnen Rohgut je Stunde (Nr. 3.9.1.3 des Anhangs 1 der 4. BImSchV); hier aktuelle genehmigte Kapazität von 1500 kg/h.

Hierzu werden am o. g. Standort metallische Werkstücke aus Eisen bzw. Stahl nach erfolgter Vorbehandlung in ein Bad aus schmelzflüssigem Zink getaucht. Hierbei entstehen Eisen-Zinklegierungsschichten, woraus eine Beschichtung der Oberfläche der Werkstücke resultiert. Die Abluft des Produktionsprozesses wird über eine geeignete Abluftanlage erfasst und gereinigt.

Datum der Überwachung:	14.08.2023
Vor-Ort-Aufwand:	3,5 Personenstd.
Aufwand der Vor- und Nachbereitung:	12,5 Personenstd.
Gesamtaufwand:	16,0 Personenstd.
Art der Revision:	<input type="checkbox"/> angemeldet / <input checked="" type="checkbox"/> unangemeldet
Zuständige Behörde:	Bezirksregierung Arnsberg

Folgende Umweltmedien wurden bei der Überwachung schwerpunktmäßig überwacht.

Luft (Emissionen)

Grundlage der Überwachung: § 52 BImSchG

Genehmigungsbescheide:

Az.: G14/88-Sa/Kos vom 09.09.1988

Az.: 42.118.00/91/0309.1-Ro/Ny vom 26.10.1992

Nachträgliche Anordnung:

53-HA-36-Oe/MS-AAS vom 22.11.2007

Ergebnis der Überwachung: Bereich Immissionsschutz: Fünf geringfügige Mängel

1. Mangelhafte Beschriftung der Bäder.
2. Die Stäube der Entstaubungsanlage werden nicht in verschlossenen Behältern gelagert.
3. Unsachgemäße Lagerung eines nicht restentleerten IBC im Außenbereich.
4. Fehlendes Betriebstagebuch über Wartungsarbeiten der Entstaubungsanlage.
5. Fehlendes Störungstagebuch. In diesem Störungstagebuch wären gleichfalls Art und Umfang der durchgeführten Wartungs- und Kontrollarbeiten zu vermerken.

Veranlasste Maßnahmen: Der Betreiber wurde durch Revisionsschreiben vom 08.09.2023 zur Mängelbeseitigung und zum Nachweis der Beseitigung aufgefordert.

Hinweis: Die Mängel 1 - 5 wurden zwischenzeitlich behoben. Ein Nachweis der Mängelbeseitigung liegt vor.

Definition der Mängelcharakterisierung:

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.